

## PHANTASIEREISE

Stell dir vor, du bist ein Samenkorn. Winzig klein. Zieh dich zusammen, mach dich so klein, wie du kannst. Zusammen mit ein paar anderen Samenkörnern wirst du in die Erde gelegt. Dunkel ist es nun um dich herum. Ruhig liegst du, wie im Schlaf.

Bald aber spürst du, wie die wärmenden Strahlen der Sonne durch die Erde hindurch dich erreichen. Diese warmen Strahlen tun dir gut. *(Eltern können Rücken reiben.)* Der Regen macht die Erde um dich herum feucht *(mit Fingern auf Rücken tippen)*. Das weckt in dir eine Kraft. Deine Haut beginnt zu prickeln, sie spannt sich. Und dann bricht sie auf, und ein kleiner Halm arbeitet sich durch die Erde der Sonne entgegen *(langsam Arme recken und strecken)*. Erst ist er klein und zart, aber in dir wächst mehr und mehr Kraft. Immer weiter nach oben schiebt sich der Halm. Langsam streckst du dich in die Höhe *(langsam aufstehen, strecken, dehnen)*. Fest stehst du, denn deine Wurzeln halten dich in der Erde. Nun wächst du auch in die Breite. Äste bilden sich aus und wachsen in alle Richtungen *(mit den Armen in alle Richtungen strecken)*.

Sanft wiegst du dich im Wind. Er kann dir nichts tun, denn du stehst fest. Deine Blätter bilden ein Dach. Vögel und andere Tiere besuchen dich und ruhen sich in deinem Schatten aus. So groß bist du geworden!

## SEGEN

Gott, du bist innen und außen und um mich herum.

Du gibst meinen Füßen einen festen Stand.

Dein Segen hält mich geborgen in deiner Hand! Amen

Hallo liebe Kinder, hallo liebe Eltern!

Eigentlich hätten wir ja am 1. Sonntag im Mai Minigottesdienst in Kahl. Da wir uns aber noch nicht treffen können, bringen wir euch einen Minigottesdienst in der Tüte vorbei.

Ihr findet darin die biblische

Geschichte vom Senfkorn, ein Gebet,

etwas zum Singen und Ausmalen und Blumensamen. Für die Großen liegt noch der „Kleine Kirchenbote“ dabei.

Wir freuen uns, wenn wir von euch hören, ihr uns ein Photo von eurer Blume schickt oder eine gemalte Blume vorbeibringt!

Leider haben wir sehr wenig Adressen von unseren Mini- und Kindergottesdienstkindern. Wenn ihr also noch jemanden wisst, der sich über eine „Minigottesdienst-Tüte“ freuen würde, sagt uns bitte Bescheid.

Wir denken an euch! Möge Gott gut auf euch aufpassen!

Euer Wölkchen,

mit Kerstin, Claudia, Katja, Birte und Anne



## GEBET

Guter Gott, du bist bei uns  
und hast uns lieb.

Wir wissen, dass von Dir  
alles Gute kommt.

Lass es in uns wachsen und groß werden. Amen

## GESCHICHTE

Manchmal ist unser kleines Schäfchen Wölkchen traurig. „Ich bin noch so klein!“, jammert es dann. „Ich kann den Großen noch gar nicht richtig helfen. Ich bin nicht stark genug! Ich hab kein Geld! Ich will meiner Mama doch auch eine Freude machen!“

Dann erzähle ich Wölkchen eine Mutmach-Geschichte. Ich erzähle ihm, dass auch kleine Dinge eine große Freude machen können. Aus etwas ganz Kleinem macht die Liebe etwas richtig Großes! Ein kleines Lächeln in deinem Gesicht kann jemand anderen richtig fröhlich machen. Ein buntes Bild in deinem Fenster macht einem Spaziergänger vielleicht so froh, dass er anfängt vor sich hin zu pfeifen. Und dieses Pfeifen macht eine Frau auf der anderen Straßenseite fröhlich. Dein schönes Bild löst eine Glücks-Lawine aus! Und das ist ein kleines Stück Himmel auf Erden!

## DAS GLEICHNIS VOM SENFKORN

(Matthäusevangelium Kapitel 13,31-32)

Damals erzählte Jesus den Menschen eine Geschichte. Er wollte ihnen erklären, dass Gott die Kraft hat, aus einer ganz kleinen Sache etwas ganz Großes zu machen.

„Mit dem Gottesreich ist es wie mit einem Senfkorn. Der Same ist ganz klein. Aber wenn er in der Erde liegt und aufgeht, wird die Pflanze größer und größer.

Zuletzt ist sie viel größer als alle anderen Gartenpflanzen. Sie bekommt starke Zweige, in denen sich die Vögel ein Nest bauen können.

Durch Gottes Liebe wird aus etwas Kleinem etwas ganz Großes.“

